



S&P 500 - WKN A0AET0

Der S&P 500 hat in den vergangenen vier Monaten seit meiner letzten Analyse, diese im Kern bestätigt. Demnach sollte sich der Index weiterhin positiv entwickeln und in Richtung 2.150 streben. Diesen Bereich hatte ich bereits in meiner Märzanalyse als möglichen längerfristigen Zielbereich vorgestellt. Grundlegend verändert hat sich meine Sichtweise, abgesehen von kleineren Anpassungen, zwischenzeitlich nicht. Nach wie vor sehe ich den Index in einer völlig intakten Aufwärtsbewegung.

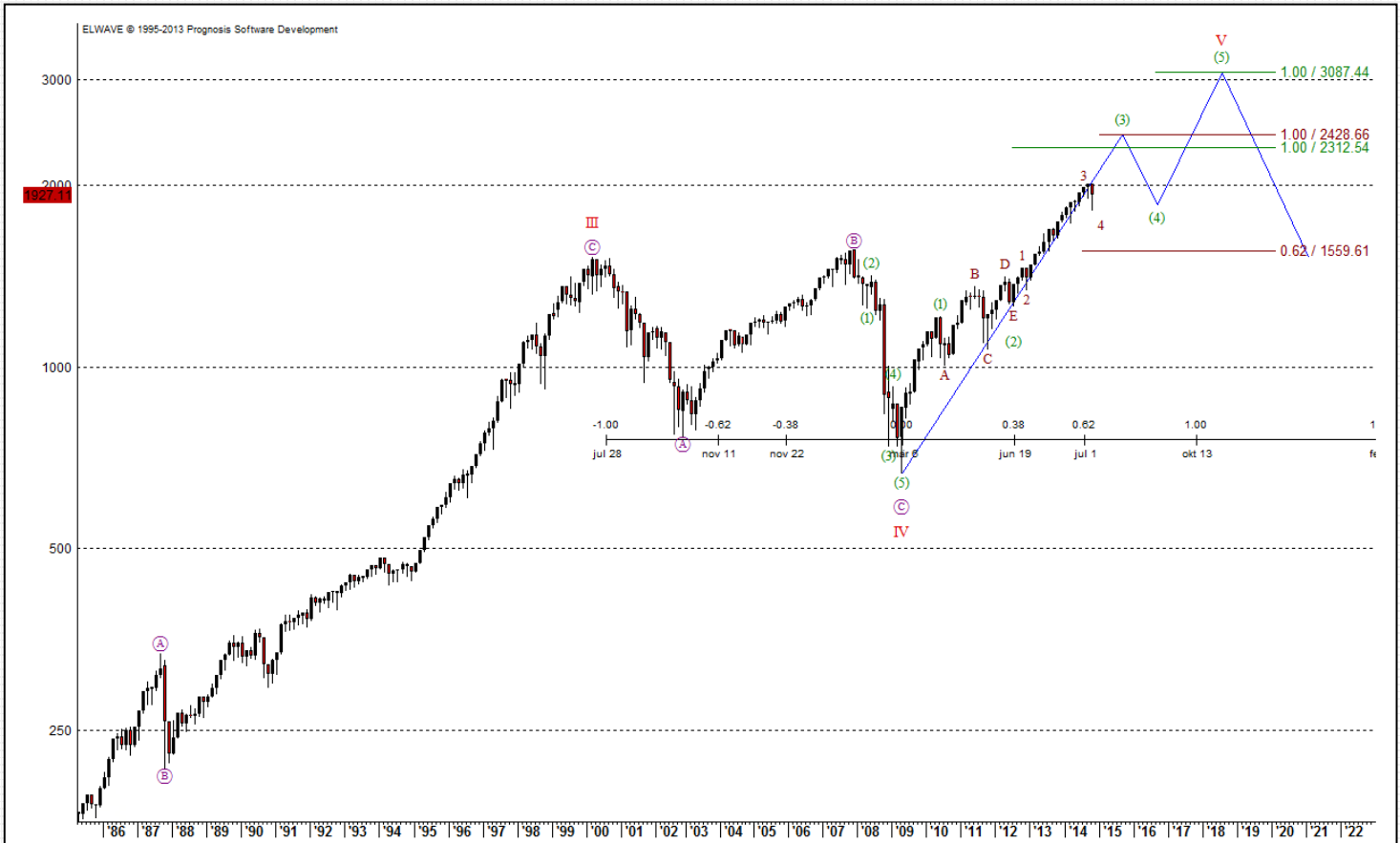
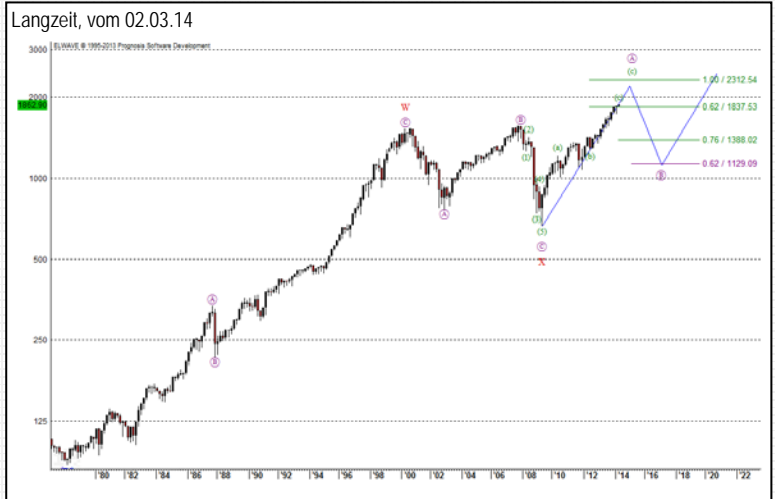
Ausblick:

Eine der Änderungen betrifft die aktuelle seit '09 laufende Bewegung. Diese sehe ich nun als einen fünfteiligen Impuls (1-2-3-4-5) und nicht wie bisher als dreiteilige Korrektur (a-b-c; mittlerer Chart) an. Demzufolge bewegt sich der Index momentan noch in Welle (3). Deren Zielbereich könnte aber bereits schon auf dem 1.00 Retracement bei 2.312 Punkten liegen und somit im überschaubaren Rahmen.

Auch wenn es sich bei dieser Linie nicht um das übliche Ziel einer „3“ handelt, ist dieser Bereich von enormer Bedeutung für den S&P 500. Denn hier liegt der lehrbuchhafte Abschluß der internen Struktur von (3), welche für sich selbst ja auch eine fünfteilige Impulswelle (1-2-3-4-5) sein muß. Auf diesen Aspekt gehe ich auf der folgenden Seite etwas näher ein. Beachten Sie hierzu auch die wöchentliche Aktualisierung im „Classic“.

Die sich an (3) anschließende (4) wird schon für größeres Ungemach sorgen und für einen Abverkauf von bis zu 20 % verantwortlich sein. Dem im Chart abgebildeten Zielbereich von (5) sollten Sie momentan noch nicht die ganz große Wertstellung einräumen, da dieser sich aus der Simulation von (3) und (4) ergeben hat. Erst nach deren Abschluß kann ich hierzu eine genauere Aussage treffen.

Jedenfalls bleibt der Aufwärtstrend intakt und wird auch in naher Zukunft wieder für steigende Notierungen sorgen. Der allgemeinen Situation im S&P 500 kommt der Umstand sehr positiv zugute, daß sich Welle (2) als aufwärtsgerichtetes Triangle (A-B-C-D-E) ausgeformt hat.



Eine derartige Konstellation deutet fast immer auf eine sehr hohe Trendstärke hin. Auch wenn der obere lineare Chart schon einen abenteuerlichen Eindruck vermittelt, und ein weiteres Ansteigen fast unrealistisch erscheinen läßt, könnte sich dieser Trend durchaus noch längere Zeit behaupten.

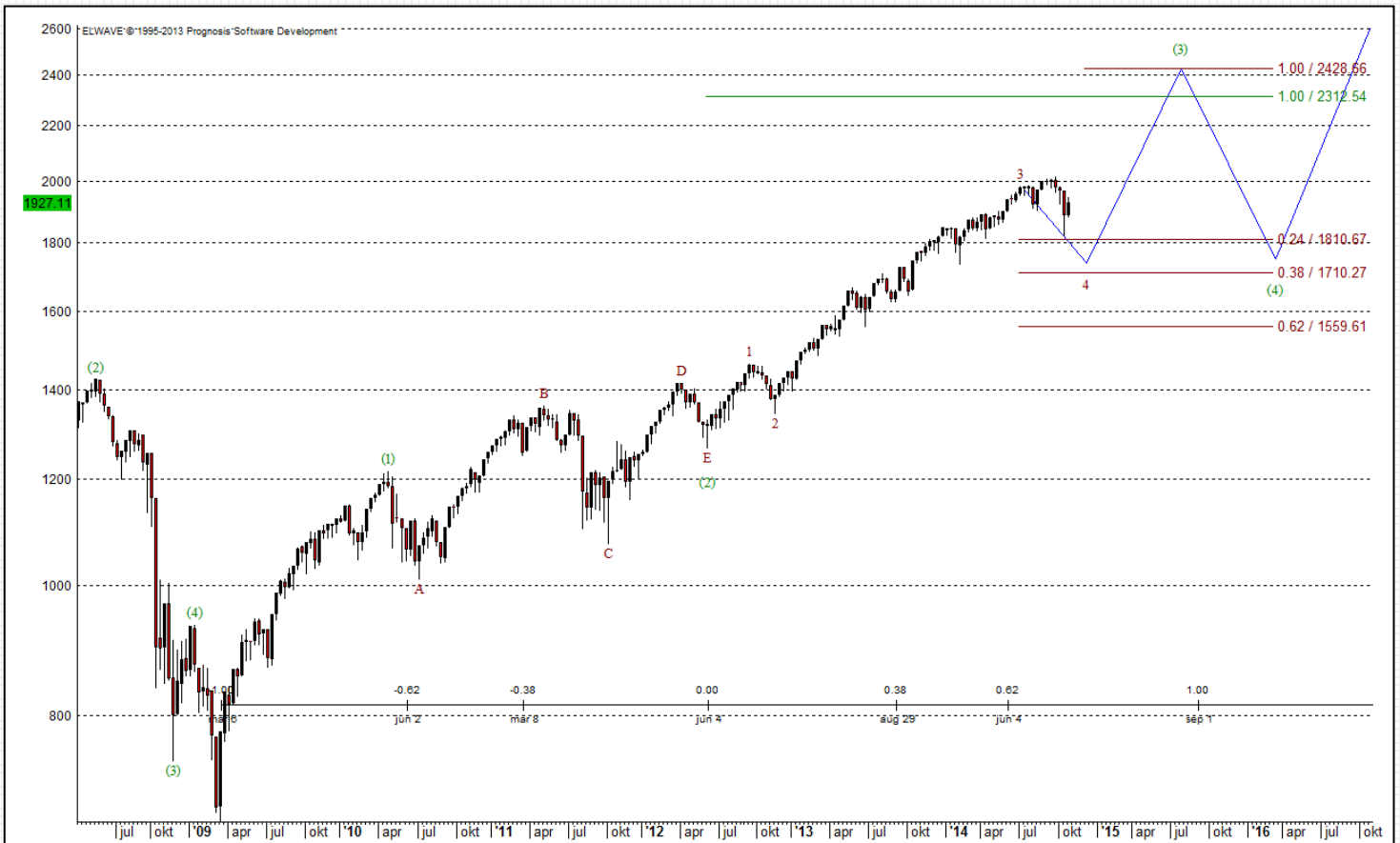
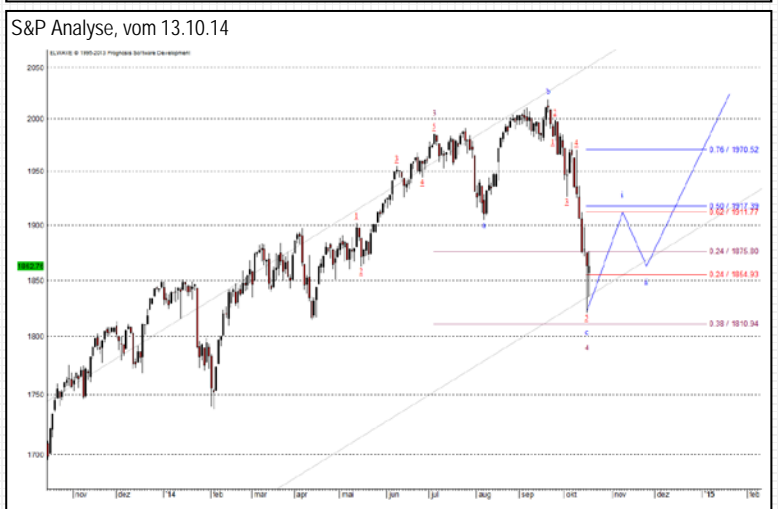
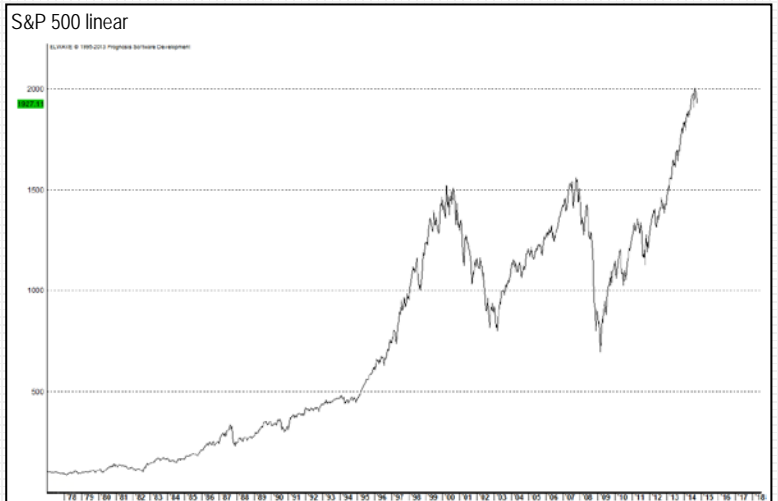
Werfen wir nun einen Blick auf das mittlere Geschehen: Wie eingangs erwähnt, befindet sich der Index aktuell in Welle (3) und hat intern bereits die gleichnamige Bewegung (3) abgeschlossen. Die aktuell noch laufende (4) hat mit dem Anlauf zwischen die beiden 0.24 und 0.38 Retracement (mittlerer Chart) ihre Mindestanforderungen in Zeit und Kurs erfüllt. Somit steht der Ausbildung der finalen (5) von (3) nicht entgegen.

Das unterhalb eingeblendete Zeitlineal gibt Anhaltspunkte über die zu erwartende temporäre Ausdehnung des beschriebenen langfristigen Szenarios. Allerdings deutet das Verlaufsmuster daraufhin, daß sich (4) doch noch in temporärer Hinsicht, etwas länger hinziehen kann. Es kann im Zuge von (4) sogar noch zu weiteren Preisabschlägen kommen, welche ohne Weiteres bis in den 1.700er Bereich hinein reichen können, ohne regelverletzend wirksam zu werden.

Für den sehr langfristigen Bereich ist dieser Aspekt nicht von Bedeutung. Eine Regelverletzung von (4) dann aber schon. Eine solche tritt ein, sobald sich der S&P 500 unter das 0.62 Retracement bei 1.559 Punkte begibt. Hier sollten langfristige Positionen abgesichert werden, denn der Bruch dieser Linie beendet den aktuellen Aufwärtstrend.

Fazit:

Prinzipiell sehe ich den S&P 500 in einem völlig intakten Aufwärtstrend. Solange sich Welle (4) keinen Fehlgriff leistet, besteht dieser Trend auch weiter fort. Das nächste längerfristige Ziel wird durch Welle (3) verkörpert und sollte im Bereich von 2.300 Punkten zu finden sein. Da ich hier an dieser Stelle keine Gewißheiten vermitteln kann, sollten Sie Ihre langfristigen Positionen spätestens auf der 0.62-Linie bei 1.559 Punkten absichern. Ein neues Kaufsignal ist derzeit noch nicht in Sicht.



IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Autor:

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Herausgeber und V.i.S.d.P.

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Gerichtsstand:

Amtsgericht Leipzig

Steuer-Nummer:

237/205/06181

UID-Nummer:

DE165186503

Finanzamt:

Eilenburg, Postfach 11 33- 04831 Eilenburg

Email:

Henrik.Becker@neo-wave.de

Internet:

www.neo-wave.de

Grafiken:

Henrik Becker unter Verwendung der Software „ELWAVE“

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Die Analysen stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Sie verhalten sich lediglich über eine Meinungsäußerung des Anbieters dahingehend, wie die künftige Entwicklung einzelner Kurse ausfallen könnte. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.

Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Der Anbieter bezieht alle Informationen, die er den Analysen zu Grunde legt, aus solchen Informationsquellen, die er zwar als vertrauenswürdig erachtet, deren Wahrheitsgehalt er aber nicht selbst überprüfen kann und für den er daher auch keinerlei Haftung übernimmt. Nutzer, die aufgrund von Analysen und / oder Meinungsäußerungen und/oder berichten des Anbieters Anlageentscheidungen treffen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weist der auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin.

Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Nur Verbraucher, die die gem. § 37d WpHG bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Nutzer handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.